

## APBX 10 AS – flacher Aktivsubwoofer von Audison



Das Bedienfeld der Endstufe bietet Tiefpass-, Boost- und Gainregler. Das Stromterminal ist zur schnellen Entnahme steckbar ausgeführt



# Premium-Bass

Die APBX-Serie von Audison will unauffälligen Bass ins Auto holen, und zwar auf höchstem Klangniveau. Wir testen den aktiven APBX 10 AS.

Mit der Prima-Serie hat Audison genau den Nerv der Zeit getroffen. Prima-Produkte sind kompakt und leicht zu installieren – perfekt für unauffällige Soundupgrades in modernen Fahrzeugen. Die Prima-Subwoofer gibt es in den Größen 8 und 10 Zoll, wahlweise als Einzellchassis oder mit Gehäuse. Die Gehäuse sind wiederum als passive und aktive Varianten erhältlich, so dass wir mit unserem APBX 10 AS das Topmodell, nämlich den aktiven 10er vor uns haben. Doch auch der „große“ Sub ist mit 14 Litern nicht wirklich groß ausgefallen. Vor allem flach ist das

Gehäuse geworden: Mit nur gut 13 Zentimetern ist die Box besonders flach, hinzu kommen bei Bedarf die mitgelieferten Standfüße von 2,5 Zentimeter, die den APBX zum Downfire-Sub machen. Das ist sehr praktisch, denn damit nimmt der Sub nicht nur wenig Platz im Kofferraum weg, er lässt sich auch noch mit Ladung

Die Gehäuseunterseite bildet die Schallwand für den 25-cm-Woofer. An den Ecken können Kunststofffüße befestigt werden, die dem APBX beiliegen

beaufschlagt, so dass der Kofferraum nahezu voll nutzbar bleibt. Das geschlossene Gehäuse ist stabil mit Verstrebungen aufgebaut und beherbergt einen 25-cm-Woofer mit Doppelschwingspule. Während der Antrieb bis zur Zentrierung weitgehend normal ausgefallen ist, bauen der Korb und die Membran extrem flach, um die geringe Einbautiefe zu realisieren. Dazu kommt eine Papiermembran zum Einsatz, die während der Herstellung beliebig formbar ist und so die flache Form ermöglicht. Das Highlight jedoch ist die verbaute Endstufe, die extrem kompakt ausfällt. Das Teil sieht eigentlich nicht nach Endstufe aus, es fehlt zum Beispiel ein Trafo zur Bereitstellung einer Betriebsspannung. Die Stufe arbeitet also nur mit der Bordspannung, was wie bei einem Autoradio normalerweise nur eine geringe Leistungsausbeute zulässt.

### Messungen und Sound

Der Schlüssel zur extrem hohen Leistungsangabe von 400 Watt ist eine sehr niederohmige Last. Hier gibt Audison 0,16 Ohm an, was in der Tat rekordverdächtig wenig ist. Wir

Der verbaute Woofer ist eine Spezialkonstruktion für das flache Gehäuse. Während der Antrieb regulär aufgebaut ist, sind Membran und Korb ultraflach geraten





Die Endstufe kommt ohne Trafo aus, die größten Bauteile sind die beiden Tiefpassspulen am Ende der Class-D-Schaltung, an denen die beiden Schwingspulen parallel hängen

**BEST PRODUCT**  
**Spitzenklasse**  
**CAR & HiFi** 6/2018

### Audison APBX 10 AS

Vertrieb	Elettromedia DE, Bensheim		
Hotline	06251 8286839		
Internet	www.elettromedia.de		

► Klang	30 %	1,1	■■■■■
Tiefgang	7,5 %	1,5	■■■■■
Druck	7,5 %	1,5	■■■■■
Sauberkeit	7,5 %	1,0	■■■■■
Dynamik	7,5 %	0,5	■■■■■

► Labor	40 %	1,0	■■■■■
Frequenzgang	10 %	1,5	■■■■■
Maximalpegel	10 %	1,5	■■■■■
Endstufenleistung	20 %	0,5	■■■■■

► Praxis	30 %	1,3	■■■■■
Ausstattung	10 %	1,5	■■■■■
Verarb. Mechanik	10 %	1,0	■■■■■
Verarb. Elektronik	10 %	1,5	■■■■■

### Technische Daten

Gehäusebreite	46,0 cm
Gehäusehöhe	16,0 cm
Gehäusetiefe	34,0 cm
Bauart/Volumen	g 14 l
Reflexkanal (d x l)	–
Gewicht	9,5 kg

Chassisdurchmesser	25 cm
Nennimpedanz	2 x 0,3 Ohm
Schwingspulendurchmesser	60 mm
Leistung an Nennimp.	ca. 400 W
Empfindlichkeit Cinch max.	150 mV
Empfindlichkeit Cinch min.	5,8 V
THD +N (<22 kHz) 5 W	0,04 %
THD +N (<22 kHz) Halbblast	0,04 %
Rauschabstand (A bew.)	71 dB

### Ausstattung

Tiefpass	50 – 200 Hz
Bassanhebung	0 – 6 dB/45 Hz
Subsonicfilter	fix 25 Hz
Phaseshift	Umpolschalter
Low-Level-Eingänge	•
High-Level-Eingänge	•
Einschaltautomatik	•, DC oder Signal
Fernbedienung	•, Gain
Sonstiges	–

### Bewertung

Preis	um 450 Euro		
Klang	30 %	1,1	■■■■■
Labor	40 %	1,0	■■■■■
Praxis	30 %	1,3	■■■■■

### Audison APBX 10 AS

**Absolute Spitzenklasse**  
**Spitzenklasse**  
 Oberklasse  
 Mittelklasse  
 Einstiegsklasse

**1,1**

Preis/Leistung:  
sehr gut

**CAR & HiFi**

Ausgabe 6/2018

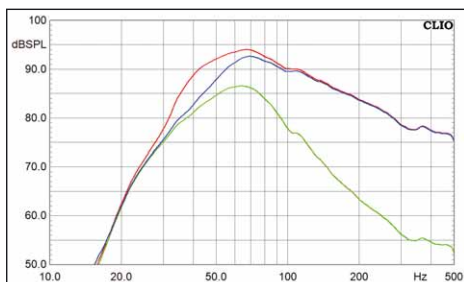
„Der APBX gehört zu den besten Aktivsubs ever.“

messen 0,34 Ohm pro Schwingspule, was in Parallelschaltung 0,17 ergibt. Damit sind wir jenseits jeder üblichen „Nennimpedanz“. An 4 Ohm messen wir 26 Watt, an 2 Ohm sind's 48, dann kommt 1 Ohm mit 89 Watt. In der Theorie wären mit unseren 13,8 Volt und mit  $U^2/R$  dann 190 Watt drin. Also legen wir 0,5 Ohm an und messen 168 Watt und mit 0,33 Ohm (zwölf parallele 4-Öhmer) erzielen wir 243 Watt. Spätestens jetzt befinden wir uns in Bereichen, wo die Verkabelung einen Einfluss hat und lassen es gut sein. Theoretisch sollte bei einer weiteren Halbierung des Lastwiderstands auf 1/6 Ohm nochmals doppelt so viel herauskommen. Mit einem Blick auf die 30-A-Sicherung gestehen wir Audison die 400 Watt aus dem Prospekt zu und sehen, wie das Ding in der Praxis spielt. Als geschlossener 25er-Subwoofer muss sich der Audison klanglich alles andere als verstecken. Er spielt superpräzise, ohne das Timing zu verschleppen. Bassdrumschläge kommen staubtrocken ans Ohr und Kontrabass gelingt sonor und lebensecht. Auch untenrum kann der kompakte Audison prima punkten. Er hat genug Tiefgang für Normalhörer und ein kleiner Dreh am prima passenden Bassboostregler macht ihn untenrum auch fetter, falls Bedarf besteht.

### Fazit

Mit dem APBX 10 AS stellt Audison einen Aktivsubwoofer vor, der mit kompakten Abmessungen sehr praxistauglich ist und mit Leistung und Sound ganz vorne mitspielt. Einer der Besten am Markt.

Elmar Michels



Die rote Kurve zeigt den sanft bei 45 Hz einsetzenden Bassboost, ansonsten gibt es den üblichen Tiefpassregler